



„Ich kann natürlich als Gutsbesitzer auf dem Lande leben und mich mit Philosophie beschäftigen, aber dann versumpfe ich entweder oder ich ende im Irrenhaus.“

Moltke in einem Brief 1934



**GRAPHIC
NOVEL –
WORKSHOP
MIT**

**NIELS
SCHRÖDER**

1940 gründete sich der Kreisauer Kreis, eine zivile Widerstandsgruppe gegen den Nationalsozialismus um Helmuth James Graf von Moltke und Peter Graf Yorck von Wartenburg. Ihr Ziel war es, Plänen zur politisch-gesellschaftlichen Neuordnung nach dem angenommenen Zusammenbruch der Hitler-Diktatur zu entwerfen.

Beim Workshop „Zeichnen einer Graphic Novel“ werden wir uns künstlerisch an die Widerstandsgruppe - insbesondere an Helmuth James Graf von Moltke - und ihr Handeln annähern und kurze Szenen aus dem Leben von Helmuth James Graf von Moltke entwerfen. Niels Schröder gibt Einblicke in die Zeichenkunst von Graphic Novels, die thematische Reduktion und Auswahl bestimmter Aspekte einer Lebensbiografie. Auch historisch wird die Widerstandsgruppe, zu der auch Aktivisten aus Baden-Württemberg zählten, eingeordnet.



Niels Schröder, Dozent für Illustration an der Diplom-Hochschule, Illustrator, Comicautor und -zeichner hat an der HfbK Hamburg, der HfK Bremen und der UdK Berlin Grafik-Design und Visuelle Kommunikation mit dem Schwerpunkt Illustration studiert und arbeitet seit der Studienzeit für verschiedene Verlage, Zeitungen und weitere Medien. 2014 erschien die Graphic Novel „I got Rhythm“ (Texte von Caroline Gille) über das Leben des Holocaustüberlebenden und Jazzmusikers Coco Schumann. 2019 erschien anlässlich des 75. Jahrestages des Attentates auf Hitler die Graphic Novel „20. Juli 1944. Biographie eines Tages“.

WANN: 02.-04.11.23, jeweils von 10.00-17.00 Uhr

WO: Hanns-Löw-Saal / Kreuzstr. 13 / 76133 Karlsruhe

ALTERSSTUFE: ab Klasse 9; max. 12 Teilnehmer*innen

TEILNEHMERBEITRAG: 10,- € (Materialkosten)

Tagungsleitung: Pfr. Claudia Rauch / Dr. Tobias Markowitsch

Bis zum **20.10.23** kannst du dich unter www.schuelerakademie-ka.de anmelden.



Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftliche Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.